



Presseaussendung Österreichische Billard Union (ÖBU) – Media Office

Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde!

Pottendorf und Neusiedl festigen Führungspositionen bei Dreiband-Bundesliga-Rückrundenstart

08.01.2025. Titelverteidiger Pottendorf und Aufsteiger Neusiedl haben zum Start der Dreiband-Bundesliga-Rückrunde ihre Toppositionen in der Tabelle mit Auswärtssiegen gefestigt.

Pottendorf kam beim Eisenstädter Billardclub zu einem 6:2-Sieg, bei dem im Spitzenduell an Position 1 der Deutsche Martin Horn für die Niederösterreicher mit einem 40:10-Sieg in nur 14 Aufnahmen gegen den bei den Eisenstädtern aktiven Ungarn Péter Varga seine Weltklasse unterstrich. Horn gelang mit 11 auch die höchste Serie der gesamten Begegnung.

Weitere Punktelieferanten für Pottendorf waren Vizestaatsmeister Herbert Szivacz mit einem 40:25-Erfolg in 34 Aufnahmen gegen Stefan Kreamsner und Alexander Weiss, der Walter Huber mit 32:22 in der Maximalanzahl von 50 Aufnahmen klar auf Distanz hielt.

Für die Burgenländer schrieb Billardartistik- und Poolbillard-Allrounder Patrick Butora mit einem überraschenden 40:33-Triumph gegen Staatsmeister Nikolaus Kogelbauer an.

In der Schlagerpaarung der Runde holte der aktuelle Tabellenzweite Neusiedl beim Tabellendritten Wiener Billard Assoziation (WBA) ebenfalls mit einem 6:2-Sieg wichtige Punkte im Titelrennen und im Kampf um die beiden Startplätze für den Coupe d'Europe, der Champions-League für Dreiband-Vereinsmannschaften.

Im ersten Durchgang sorgten auf Position 4 der Deutsche Wolfgang Zenkner, Ex-Welt- und -Europameister im Einband, mit einem 40:27-Sieg gegen Andreas Simperler und Neusiedls Mannschaftsführer Claus Maurer auf Position 3 mit einem 40:31-Erfolg gegen Michael Hinkl für eine 4:0-Zwischenführung der Burgenländer.

Im Spitzenspiel auf der ersten Position fixierte anschließend der niederländische Legionär Glenn Hoffman mit einem 40:35-Triumph gegen WBA-Topmann Arnim Kahofer in 23 Aufnahmen die restlichen beiden Partiepunkte zum Matchsieg. Karl Makiks 38:36-Erfolg in 50 Aufnahmen gegen Gerhard Kostistansky war nur noch Ergebniskosmetik für die Wiener.

„Wir haben gewusst, dass der Rückrundenstart gegen die WBA eine sehr schwierige Aufgabe sein wird, um unser Ziel, den begehrten Europacup-Platz, zu erreichen. Begonnen hat es mit Wolfgang Zenkner und mir, und wir haben gewusst, dass Gerhard und Glenn sich dann besser aufgehoben fühlen und wir ihnen den Druck etwas nehmen können, wenn wir mit zwei Siegen in Front gehen. Das ist uns gelungen.“

„Arnim hat dann Glenn wirklich Paroli geboten. Es war sehr spannend zu sehen, wie Glenn dann aber mit seiner Weltklasse-einstellung und natürlich auch mit seinem Spiel das Match hervorragend beendet hat. Gerhard hat leider nicht ins Spiel gefunden, aber in Summe müssen wir zufrieden sein. Wir haben 6:2 gewonnen und unser Plansoll erfüllt“, sagte Claus Maurer, der mit 10 die höchste Serie der Begegnung zeigte.

„Der Grund für unsere Niederlage ist sehr einfach. Die anderen haben eindeutig mehr Punkte gemacht als wir. Einige Akteure haben wirklich hervorragendes Billard gezeigt. Meine Partie, die ich gewonnen habe, war jetzt nicht auf höchstem Niveau. Die anderen Matches waren schon sehr stark von den Spielern von Neusiedl“, erklärte Karl Makik.

Im dritten Dienstagsspiel kam der BC Elite Wien ebenfalls zu einem 6:2-Auswärtssieg beim BSK Augarten. Für die beste Leistung dieser Begegnung sorgte Patrick André für die Heimmannschaft mit einem 40:23-Sieg gegen Zoran Gajs. Den Elite-Sieg stellten Andreas Efler gegen Georg Schmied mit einem 40:33-Erfolg in 41 Aufnahmen, Manfred Müller gegen Hans-Gerd Ramacher (40:20 in 44) sowie Reinald Bastl gegen Gerhard Ralis mit 23:21 in 50 Aufnahmen sicher. Andreas Efler scorte mit 8 die höchste Serie.

Am kommenden Samstag wird die Runde bei Tabellenschlusslicht Graz abgeschlossen. Die Steirer haben gegen BSK Augarten und BC Elite Wien Heimrecht.



Am kommenden Dienstag bringt die nächste Runde das große Titelduell zwischen Neusiedl und Pottendorf, bei dem jedoch die Burgenländer auf ihren Topspieler, Glenn Hoffman, verzichten müssen. Der Weltranglisten-15. ist zur gleichen Zeit bei einer Turnierserie in den USA am Start.

Weitere Informationen:

Dreiband-Bundesliga: <https://www.bsvoe.com/kalender/ligen-kalender/liga-tabelle/nmc-id/53abddb01e5444f81f000039/>

YouTube - ÖBU Livestream: Dreiband-Bundesliga Runde 11 - WBA gg. Neusiedl

Tisch 1: https://youtube.com/live/a5R_nkoMLSo

Tisch 2: <https://youtube.com/live/gKBeh4aekpE>

Dreiband-Weltrangliste: <https://files.umb-carom.org/Public/nranklist.aspx?apfr=2>

Billard Sportverband Österreich (Carambol): <https://www.bsvoe.com/>

Das beiliegende Fotomaterial steht Ihnen unter Angabe des am Ende des jeweiligen Dateinamens enthaltenen (c) Foto-credits entgeltfrei zur pressemäßigen Verwendung zur Verfügung. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung und bedanken uns vorab für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Kronlachner

Pressereferent / Media Office
Österreichische Billardunion
Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef-Schöffel-Straße 46
3013 Tullnerbach
Tel. +43 664 526 20 65
<mailto:a.kronlachner@billardunion.at>
www.billardunion.at